Indiana Tribüne.

Jahrgang 8. | Office: No. 120 Ost Maryland Straße. | Nummer 186.

Indianapolis, Indiana Dienstag, den 24. März 1885.

Anzeigen

in dieser Spalte soweit dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen.

Dieselben bleiben 3 Tage stehen, können aber unbeschränkt erneuert werden.

Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt: Ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Nachzufragen im Jefferson Haus, No. 61 & 63 Ost Süd Straße. 27mj

Verlangt wird ein gutes Mädchen zur Führung einer Haushaltung. No. 262 Süd Olivestr. 31mt

Verlangt wird ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 998 Nord Mississippi Straße. 26mz

Verlangt wird ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Nachzufragen in Weiß' Apotheke, Ecke Columbia und Hill Avenue. 26mz

Stellegesuche.

Gesucht wird eine Stelle zur Führung einer Haushaltung oder Erziehung der Kinder. Näheres in der Office des Blts. M6 26mz

Zu vermiethen.

Zu vermiethen: Hübsch möblirte Zimmer. No. 240 Ost Market Straße. ba

Todes-Anzeige.

Am Dienstag, den 24. März, Mittags um 1 Uhr, starb nach längerem Leiden unsere geliebte Gattin und Mutter.

Rosdalia,

im Alter von 38 Jahren. — Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 6. März, um 8 Morgens vom Trauerhause, No. 17 Süd Alabama Straße, wozu ergebenst einladen,

Die trauernden Hinterbliebenen

Karl G. Heil, Gatte.
Lillie M. Heil, Charlie Heil, Minnie Heil, } Geschwister.

Bambergers

Hüte und Kappen.

Beste Qualität, Niedrigste Preise.

Wir ersuchen das geehrte Publikum keine Einkäufe in Hüten und Kappen zu machen, bis man unser großes Lager durchgesehen und die Preise notirt hat

Vergesset den Platz nicht!

No. 16 Ost Washingtonstr.

Neuer Bauverein.

Ein neuer Bauverein ist unter dem Namen

Arbeiter Spahr- und Leih-Verein

organisirt worden. Die Versammlungen finden jeden Freitag in Peter Müller's Lokal, Ecke Delaware und Süd Str. statt. Die Einzahlungen beginnen am 3. April. Solche, welche dem Verein noch beitreten wollen, können sich in die in Peter Müller's Lokal aufliegende Liste einschreiben; Anmeldungen können auch bei R. Kopp in der Meridian National Bank oder in Wm. C. Rehlings Office, No. 347 und 349 Süd Delaware Straße, oder in Robert Kempf's Geschäft, No. 424 Süd Meridian Straße, oder bei August Erdrich, No. 220 Süd Delaware Straße geschehen.

Wm. C. Rehling, Präs.

Robt. Kempf, Sekr.

Zoo Theater.

Offen jeden Abend!

— und —

Dienstag, Donnerstag und Samstag

MATINEE.

Populäre Eintritts-Preise:

	Abends.	Matinee.
Orchesterstühle	35 Cents.	25 Cents
Parquette	25 „	15 „
Gallerie	15 „	12 „
Loge (Box)	75 „	75 „

Bau- und Unterlage-Filz!

Zwei- und dreifaches Dachmaterial.

Dach-Filz, Pech, Kohlen-Theer, Dach-Farben 2c.

SIMS & SMITHER,

109 West Maryland Str.

Mozart-Halle!

No. 37 & 39 Süd Delaware Straße.

Das größte, schönste und älteste Lokal in der Stadt

Getränke aller Art, sowie kalte Speisen. Vorzügliche Bedienung.

Die prachtvoll eingerichtete Halle steht Vereinen, Logen und Gesellschaften zur Abhaltung von Bällen, Concerten und Versammlungen unter billigen Bedingungen zur Verfügung.

Jacob Bos, Geschäftsführer.

Neues per Telegraph.

Wetteraussichten.

Washington, D. C., 24. März. Trübes Wetter, steigende Temperatur, veränderlicher Wind.

Dürfen appelliren.

Chicago, 24. März. Richter Gresham bewilligte in dem Falle der Chicagoer Wahlschwindler Mackin und Gallagher einen writ of error. Die Beiden wurden unter je $50,000 Bürgschaft gestellt und aus der Haft entlassen.

Richter Gresham bemerkte, daß ihm die vorliegende Frage wichtig genug dünke, um sorgfältig geprüft zu werden, daß die Zulassung der Appellation aber nicht dahin auszulegen sei, als habe er die Absicht, die frühere Entscheidung umzustoßen.

Prohibition in Texas.

Austin, Tex., 24. März. Der Beschluß dem Volke ein Verfassungsamendement, bezweckend die Einführung von Prohibition zur Abstimmung zu unterbreiten, wurde im Hause mit 72 gegen 16 Stimmen angenommen.

Drahtnachrichten.

Starb.

Washington, 23. März. E. D. Clarke, von Vicksburg, Miss. der neuernannte Assistenzsekretär des Innern, der vor zehn Tagen an Lungenentzündung erkrankte, ist gestorben.

Das Edmundsgesetz.

Washington, 23. März. Die Supreme Court entschied, daß das Edmunds Mormonengesetz, insofern es vorschreibt, daß die Wahlcommissäre Jedem, der sich zum Zwecke des Stimmens registriren läßt, einen Eid abnehmen müssen, daß er nicht mit mehr als einer Frau lebe, oder wenn Applikant eine Frau ist, daß sie nicht die Gattin eines Polygamisten sei, vollkommen konstitutionell sei.

Grant.

New York 23 März. Grant schlief letzte Nacht von 11 bis 12 Uhr, stand dann auf, gurgelte sich und legte sich wieder nieder. Um 7 Uhr Morgens stand er auf. Seine größte Klage ist der Mangel an Schlaf. Er nimmt meist nur flüssige Nahrung zu sich.

Hungersnoth und Krankheit in den Bergen von West Virginia.

Charleston, W. Va., 23 März. Berichte aus den gebirgigen Gegenden von West Virginia melden, daß daselbst großer Mangel an Nahrungsmitteln herrsche. In den Counties Braxton, Gilmer, Calhoun, Roane und Jackson sterben Menschen und Vieh vor Hunger. Da und dort leben die Leute noch von Bohnen und Weizen, die sie in Kaffeemühlen mahlen. Der Mangel ist besonders groß in Gegenden, welche weit von der Eisenbahn entfernt sind. Für die Kranken kann keine Medizin beschafft werden und vielfach herrscht auch Wassermangel.

Rebellion im Norden.

Winnipeg, 23. März. Berittene Polizei, Artillerie und Freiwillige sind nach Prince Albert und Carlton, um die Rebellion der Saskatchewan Half-Breeds und der Indianer unter der Führung Riel's zu unterdrücken. Die Halfbreeds sind ungefähr 500 Mann und mit Remington- und Winchester-Gewehren bewaffnet. Das 19. Bataillon der Winnipeg-Rifles wird ebenfalls marschbereit gehalten. Das Gerücht, daß Riel Fort Carlton genommen habe, wird in Abrede gestellt.

Immer dieselbe Geschichte.

Springfield, Ills., 23. März. Bei der gemeinschaftlichen Sitzung waren 15 Senatoren und 44 Repräsentanten anwesend. Bloß 24 Stimmen wurden abgegeben.

Untergang eines Dampfers.

Grand Haven, Mich. 23. März. Der Dampfer „Michigan" von der Grand Trunk Linie, der seit vier Wochen von Eis eingeschlossen war, ist untergegangen. Die Mannschaft wurde gerettet.

Zwei Kinder verbrannt.

Ithaca Jl. 23. März. Samstag Nacht gingen George Spooner und seine Frau aus und ließen ihre beiden Kinder daheim. Im Küchenofen brannte ein Feuer und wahrscheinlich fielen brennende Kohlen heraus. Das Haus gerieth in Brand und die beiden Kinder verbrannten.

Schiffsnachrichten.

New York, 23. März. Angekommen: „Denmark" von London.

London, 23 März. Angekommen: „Celtic" von New York; „Indiana" von Philadelphia.

Per Kabel.

Verhaftung eines Verschwörers.

Madrid, 23. März. Bernsero, Oberst eines Cavallerieregiments in Badajos wurde unter der Anklage der Verschwörung zur Herstellung der Republik verhaftet. Ein Korporal und zwei Polizisten wurden wegen des gleichen Verbrechens verhaftet.

Noch weiter zurück.

Korti, 23. März. Gen. Wolseley hat die Räumung von Korti angeordnet. Typhus, Dysenterie und Sonnenstiche nehmen unter den Truppen zu. Die Hitze ist furchtbar. Die Truppen werden sich in die Verschanzungen bei Debbeh, Aani und Dongola begeben.

Der Krieg im Sudan.

Suakim, 23. März. Der Gesammtverlust der Briten bei den Kämpfen am Samstag war an Todten 5 Offiziere 51 Gemeine und an Verwundeten 170. Der Verlust der Rebellen war volle 1500 Mann. Die Rebellen geben zu, daß sie am Sonntag 3000 Mann verloren.

Spätere offizielle Berichte geben den Verlust der Araber bloß auf 1000 an.

Osman Digna steht bei Tamai mit 25,000 Mann.

Gen. Graham telegraphirt, daß die Stellung der Briten dem Feinde gegenüber eine sehr starke sei.

Marktpreise.

Weizen—No. 1 R. 86c; No. 2 roth, 83c.
Korn—No. 2 weiß 43c; gemisch 42c.
Hafer—No. 2 weiß 22½c; gemischt 30c.
Roggen—67c.
Kleie—$14.00.
Heu—$11 50.
Schinken—10—11c.
Schultern—8½c.
Speck—8½c.
Seiten—8½c.
Schweineschmalz—8¾—8½c.
Mehl—Family $3.00—$3.00; Fancy $3.8 —4.00; Extra $2.00—$3.00.
Bier—15c; im Store 10c.
Butter—Creamery 18—30c; Dairy 15—20c; Country 4—15c.
Hühner—$. per Pfund.
Kartoffeln—40—60 per Bush.

Hiesiges.

☞ Heute Vormittag brach in der Möbelhandlung von John Klune No. 230 Ost Washington Straße Feuer aus. Schaden etwa $50.

☞ Ein Detektiv von Indianapolis befindet sich zur Zeit in Lafayette, um die Leute ausfindig zu machen, welche vor etwa zwei Wochen ein Kind aus Chicago adoptirt haben. Der Detektiv handelt im Auftrage von Charles T. Fim alias Williamson von hier. Der Genannte heirathete vor sechs Jahren die geschiedene Gattin des Ex Polizisten Trusty und es heißt, daß er dieselbe später verlassen, und eine Frau Strong No. 202 Ost Washington Straße geheirathet habe. Das in Rede stehende Kind ist das Kind der Frau Strong aus erster Ehe und soll in Chicago gestohlen worden sein.

☞ Die Methodistengeistlichen hatten gestern wieder eine Conferenz. Dabei beschwerten sich die Herren darüber, daß die „Tribüne" die in Bezug auf „Die gefährlichen Klassen" gemachten Aeußerungen entstellt habe. In Verbindung damit wollen wir auch erwähnen, daß wir gestern das Vergnügen eines Besuches von Seiten des Herrn Pastors Shaal hatten. Derselbe erklärte uns, daß wir seine Aeußerung nicht richtig wiedergegeben hätten. Da wir keine Neigung haben, Herren Pastor Schaal, oder irgend Jemandem persönlich Unrecht zu thun, so stellten wir ihm die Spalten unseres Blattes zum Zwecke einer Berichtigung, welche Herr Schaal zu schreiben Willens ist, zur Verfügung.

— Mucho's Cigarrenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington Straße.

☞ Die Mitglieder der Union Veterans Association sind böse auf den „Sentinel" zu sprechen. Die Gesellschaft hatte bisher ihre Versammlungen des Abends in einem Zimmer des Courthauses abgehalten. Der „Sentinel" hielt sich darüber auf, bezeichnete den Verein als einen politischen, und meinte, daß es nicht in der Ordnung sei, daß die Bürger für das Gas bezahlen, welches ein politischer Verein verbraucht. Die Folge dieser Aeußerung war, daß als der Verein gestern Abend wieder in einem Zimmer des Courthauses eine Versammlung abhalten wollte, man die Thüren verschlossen fand. Daraufhin wurden Resolutionen gefaßt, in welchen die Versicherungen der Freundschaft für die Soldaten von Seiten des „Sentinel" als Heuchelei bezeichnet werden.

— **Die besten California Weine, sowie alle Sorten Brändies, findet man bei H. Weinberger, & Co., No. 10 West Louisiana Straße.**

Deutsche Lokalnachrichten.

Großherzogthum Baden.

† Kammersänger Karl Otto Oberhoffer und der städtische Hospitalarz Medicinalrath W. Schuberg, in Karlsruhe. — Der Astronom Professor Dr. Patschner in Karlsruhe wurde wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit verhaftet. — Der Accisor Franz in Blankenloch ist wegen Meineids verhaftet worden. — Der Schmied Ludwig Dieterle in Forbach wurde todt auf der Straße gefunden. — † Theaterdirector Ernst Werges in Heidelberg. — In Mannheim wurde der Anarchist, Schlosser Ignatz Sommer, auf Requisition der österr. Polizei verhaftet und derselben an der Grenze ausgeliefert. — In der Rheinau bei Rust wurde eine Falschmünzerei entdeckt; ein gewisser Weigand und J. Eck sind als Thäter verhaftet. — In Langenau bei Schopfheim wurde Johann Wagner zum Bürgermeister gewählt. — In Karlsruhe haben der 20 Jahre alte Bierbrauer Geisendörfer und der Schuhmacher Wilhelm Boos Selbstmord begangen.

Aus der Rheinpfalz.

† Pfarrer Reifel in Kandel. Der Repetent am bischöflichen Priesterseminar in Speyer, Dr. Andr. Meisenheimer. — In Essingen fiel die 22 Jahre alte Katharina Dopplerlheim Tabakabhängen so unglücklich vom Scheuergebälk herab, daß sie an den Folgen starb. — In gleicher Weise fand in Breitfurt der Ackerer Daniel Kneer seinen Tod, in Ludwigshafen wurde der Lokomotivführer Dagobert Simon von einer Maschine tödtlich verletzt. — In Hambach wurde der Gutsbesitzer Lederle zum Bürgermeister gewählt.

Elsaß-Lothringen.

Die Wiederinbetriebsetzung der Silberminen bei Markirch sieht bevor. — † Joh. Kaspar Zweiffel in Mulhausen, Konservator der industriellen Gesellschaft. — Im Steinbruche des Unternehmers Brobecker in Colmar stürzte der Arbeiter Mathias Bruckert in einen Abgrund und starb. — † Domherr Schmitt in Metz — In Saaralben fand man die Leichen des vermißten Polizeidieners Joh. Bratt aus Siltzheim und des Ackerers Michael Krämer aus Greningen im Wasser.

Braunschweig.—Anhalt.—Lippe. Waldeck.

In Uefingen ist der Mette'sche Gasthof niedergebrannt. — Der Bahnhof Kreiensen wird endlich ein den Bedürfnissen der Jetztzeit entsprechendes Stationsgebäude erhalten. — Stadtrath Thermann in Koswig will eine Drahtspinnerei anlegen. — Bei Pyrmont wurde die Leiche der 40jährigen Frau des Maurers K. aus dem Wasser gezogen. Es ist noch nicht festgestellt, ob ein Unglücksfall vorliegt. — Im Herzogthum Anhalt sind im Jahre 1884 237,458 Hektoliter Bier erzeugt worden.

Mecklenburg.

Das Gehöft des Erbpächters Güstrow von Ganskow verbrannte mit sämmtlichem Vieh. — Der weit und breit hochgeachtete Exposthalter Brockmüller von Grevesmühlen feierte sein diamantenes Hochzeitsfest. — Gestorben in Rhena der beliebte Kirchenrath Bauer. — Großherzogin Alexandrine, die einzige noch lebende Schwester des deutschen Kaisers, feierte am 23. Febr. ihren 83. Geburtstag. Am selben Tage feierte Baron von Stenglin, ihr Oberhofmeister, sein 50jähriges Dienstjubiläum. — Fischerknecht Köpke aus Damerow ertrank beim Schlittschuhlaufen. — Gestorben in Wesenberg Dr. H. L. Lorenz, 82 Jahre alt.

Oldenburg.

† in Neuenland Johann Friedrich Wisemann im Alter von 94 Jahren. — In Idar starb Karl Dreher, der letzte Veteran aus dem Heere Napoleon I. — Das diesjährige Oldenburger Bundeskriegerfest findet im Juli in Nordenhamm statt. Gleichzeitig ist daselbst Bezirksthierschau. — In Delmenhorst soll ein technisches Institut gegründet werden. — Ebendaselbst brannte die Kistenfabrik von J. D. Voght ab. Schaden sehr bedeutend.

Freie Städte.

In Hamburg scheint es jetzt endlich zum Bau eines Rathhauses kommen zu wollen. — † zu Hamburg Senator Dr. jur. Karl Wilhelm Cropp. — Auf der Insel Neuhof soll eine große Schiffswerft angelegt werden. — † zu Hamburg der Pastor J. G. Endelmann zu St. Jacobi, 77 Jahre alt; ferner John Halbertsen, der General Agent der Londoner Versicherungs Gesellschaft „Eagle". — Bauinspector Nippe in Bremen entlassen. —

Schweiz.

Das Organisations-Comite für das eidg. Schützenfest in Bern hat die Anschaffung von Uhren im Werthe von 105 Fr. per Stück zur Verabfolgung neben dem Festbecher beschlossen. Die Regierung von Bern übermachte eine Ehrengabe von 5000 Fr. — Bei dem Armenhausbrande in Wohlen kamen von 80 Insassen 5 in den Flammen um. — Das Obergericht von Luzern hat eine Frau Kneubühler von Hergiswil wegen Straßenraubes zu 3½ Jahren Zuchthaus verurtheilt. — Schalenfabrikant Hug in Locle (Kt. Neuenburg) wurde unter der Anklage, seine Uhrenschalen aus stark mit Gold plattirtem Kupfer fabricirt und dieselben als aus reinem Gold hergestellt ausgegeben zu haben, verhaftet. — Der Oberkommandant des italienischen Expeditionskorps in Ost Afrika, Gen. Pagnamento, ist ein aus Tessin gebürtiger Schweizer.

Umzugs-Notiz!

Mein östliches Filial-Geschäft habe ich nach

No. 228 O. Washingtonstr.

verlegt, nächst Dr. Denke-Walter's Apotheke.

Wm. Pfæfflin,

"THE GROCER"

Reduktion im Gaspreis

Für Gas-Consumenten und Andere.

Sie werden auf die bedeutende Reduktion des Gaspreises vom 1. März an aufmerksam gemacht. Der Preis beträgt jetzt $1.50 für 1000 Kubikfuß. Der Preis ist niedrig genug, sowohl für Beleuchtung wie zum Kochen. Die Bequemlichkeit eines Gasofens im Sommer kann bloß von Denjenigen gewürdigt werden, welche Erfahrung darin haben. Wir haben in den letzten 4 Jahren eine große Anzahl von Gasöfen verkauft.

☞ Gasolin-Oefen werden mit geringen Kosten in Gasöfen verwandelt. Oefen und Gasmaschinen zum Verkauf bei der

Indianapolis Gas-Light & Coke Co.

47 Süd Pennsylvania Straße.

S. D. Pray, Sekretär.

Die Indianapolis Business University,

— einschließlich —

Bryant & Stratton's Business College!

Normal- und englische Fortbildungsschule. Institut für Schönschreiben und Zeichnen, Stenographie und andere Spezialfächer. Unterricht gründlich und gut.

Auskunft in Bezug auf Schulgeld u. s. w., wird gerne ertheilt. Man spreche in der Office vor.

Adresse: BUSINESS UNIVERSITY.

When Block, gegenüber der Post.

Indianapolis, Ind.

ALEX. METZGER,

5 Odd Fellows Halle.

Zwischen Stadtmarkt.

Generalagentur der größten und sichersten

Feuer-Versicherungs-Gesellschaften

Ein- und Verkauf von Grundeigenthum.
Schiffscheine für alle deutsche und englische Linien.
Einziehen von Erbschaften in allen Theilen Deutschlands und der Schweiz.
Anfertigung von Vollmachten.
An- und Verkaufen von Kapitalien.
Geld-Auszahlungen und Wechsel nach allen Theilen Europas.

Bremen bis Indianapolis $7.00.

J. Klee. H. Coleman.

KLEE & COLEMAN,

— Fabrikanten von —

Mineral-Wasser,

Sparkling Champaign Cider u. Little Daisy.

Ebenso alleinige Agenten von Belfast Ginger und Seltzer-Wasser.

Fontainen werden jederzeit auf Bestellung gefüllt. Fontainen werden auch vermiethet.

226, 228 & 230 Süd Delaware Str.

Indianapolis, Ind.

M. R. Styer, Manager.

Fred. Hergt's Neuer Fleischmarkt

No. 834 Ost Washington Str.

Fleisch bester Qualität, feine Würste, u. s. w., u. s. w.

Fritz Hergt's berühmte **Mettwurst.**

☞ Rasche und sorgfältige Bedienung.

Type Writers.

Purchasers of the Standard Remington may return C. O. D. within thirty days if unsatisfactory. Machines rented. All kinds of Supplies. Pamphlet on Application.

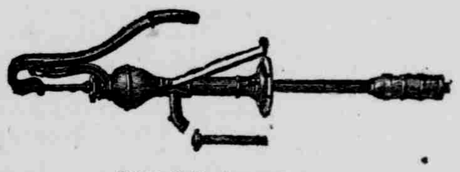
Wycoff Seamans & Benedict,

11 & 12 Condit Block,

17 South Meridian Str.

INDIANAPOLIS.

Schmiedeiserne Röhren und „Fittings".



Agenten für die „National Tube Works Co."

Bentile, Hähne, Maschinentheile, Zangen, Schläuche, Schraubendreher, Treibriemen, Schraubenschlüssel, Pumpen, Schmiedewerkzeuge, „Tags" „Stocks" und „Dies," „Steam Traps" „Babbits Metalle" (25 Pfund Kisten, Baumwolle in 100 Pfund Ballen, und alle sonstigen Instrumente, welche in Verbindung mit Dampf- Gas- und Wasserentrichtung in Fabriken oder Werkstätten gebraucht werden. — Röhren werden auf Bestellung mit Dampfkraft geschnitten.

KNIGHT & JILLSON, 75 und 77 Süd Pennsylvania Straße.

Wartet!! Wartet!!

auf die **Eröffnung** des vereinigten

Buffalo-Rochester Schuh-Geschäftes,

No. 66 Ost Washington Straße,

welche am **Donnerstag** stattfindet.

Der PERFECTION ist der beliebteste Rollschlittschuh, der je gemacht wurde, der einzige double cushion Schlittschuh, den es giebt. Die Räder haben Stahlachsen, Gewicht ein bis zwei Pfund weniger, als andere Schlittschuhe. Brechen niemals.

☞ Erkundige Dich nach dem Preise.

The Machine and Steel Pully Company,

einzige Fabrikanten.

Fleisch-Laden

— von —

RUDOLPH BOETTCHER,

No. 47 Süd Delaware Straße.

Nur die besten Fleischsorten werden geführt. Täglich frische Würste, wie Blutwurst, Wienerwurst, Bratwurst, Leberwurst, u. s. w.

☞ Preise mäßig. Bedienung prompt. Aufträge nach irgend einem Stadttheil werden prompt besorgt.

Fleischer-Läden

— der —

GEBRUEDER SINDLINGER,

207 West Michigan Str., 47 Nord Illinois Str., 467 Süd Meridian Str.

Nur die besten Fleischsorten werden geführt. Täglich frische Würste, wie Blutwurst, Wiener-Wurst, Bratwurst, Leberwurst u. s. w.

☞ Preise mäßig, Bedienung prompt. Aufträge nach irgend einem Stadttheil werden prompt besorgt.

Frisch geräucherten "Sugar Cured" **Schinken** und Frühstück-Speck, sowie frische **Cervelat-Wurst.** Extra feines **Schmalz** für Familiengebrauch liefere ich zu billigen Preisen in größeren und kleinen Quantitäten.

Theodor Dietz,

Model Meat Market

No. 316 Massachusetts Avenue. Telephon 677.

Edmund Dietz,

Fleisch- und Wurst-Geschäft

No. 49 Ecke Mandes Straße und Home Avenue, No. 49.

Die besten Sorten frischen, geräucherten und gepökelten Fleisches stets vorräthig. Alle Wurstsorten stets frisch und bester Qualität.

Pökelfleisch eine Spezialität.

☞ Waaren werden nach irgend einem Stadttheile frei und prompt abgeliefert.

Jeffers' Cash Paint Store,

— ist umgezogen nach —

No. 30 Süd Meridian Straße.

☞ Wm. Trassow ist bei uns angestellt.

James R. Ross & Co.,

— Großhändler in —

Whiskey.

184 Süd Meridian Straße.

Indianapolis.